Pflege- und Wartungstipps

für Ports und Vorsatzlinsen

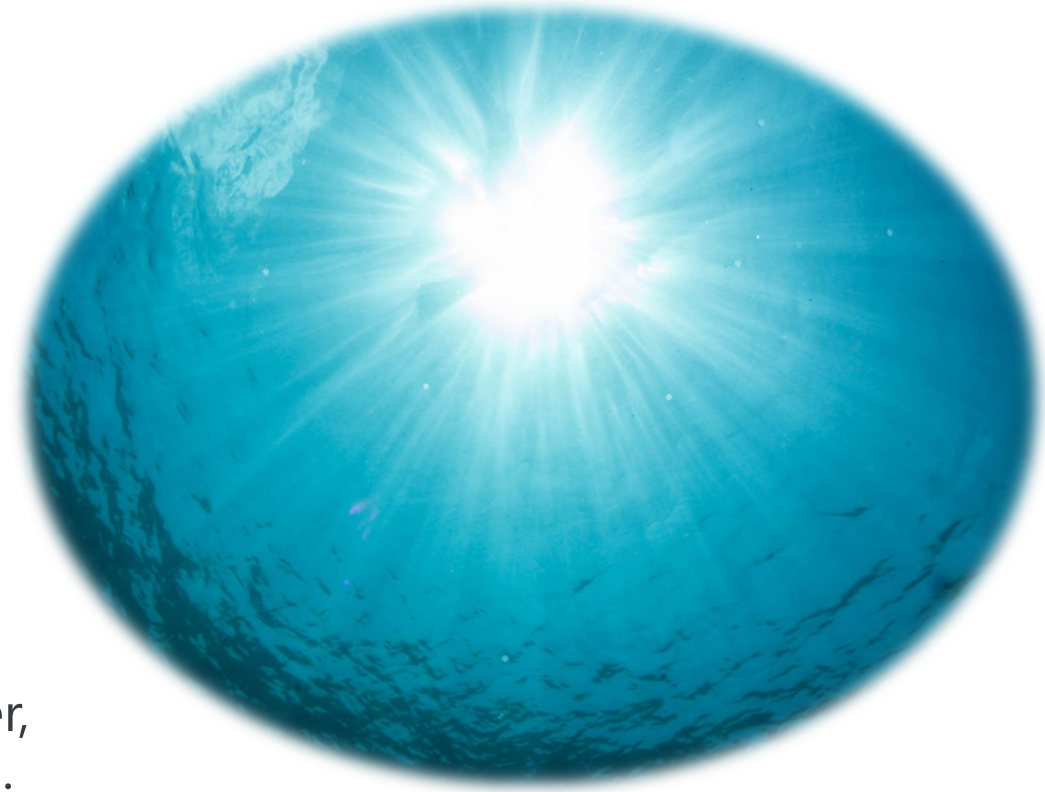
PanOcean
Haus der Unterwasser-Fotografie

Nauticam
innovation underwater

Lassen Sie die Neoprenkappe nach dem Tauchgang nicht ohne Abspülen auf dem Dome, da dies zu Schäden führen kann!

- Wenn Sie einen Glasport haben, achten Sie darauf, dass Sie **niemals eine Neoprenabdeckung anbringen, solange das Glas noch mit Salzwasser benetzt ist.** Dies kann den Port beschädigen und zu dauerhaften Verbrennungen auf dem Glas führen. Spülen Sie sowohl den Port als auch die Abdeckung mit Süßwasser ab und trocknen Sie sie gründlich, bevor Sie eine trockene Portabdeckung anbringen.
- Salz zerkratzt das Glas nicht. Es kann jedoch mit der Zeit zu Glasätzungen führen. Diese Glaskorrosion kann nicht poliert werden.
- Während der einstündigen Oberflächenpause können Sie die nasse Abdeckung auf dem Port lassen, wenn Sie diesen nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen. Beim abschließenden Einweichen und Trocknen nach dem letzten Tauchgang lassen Sie die Abdeckung separat trocknen, um Flecken auf dem Glaselement zu vermeiden.

Verhindern von beschlagenen Scheiben



1. Schließen Sie wenn möglich das Gehäuse in kühler, trockener Luft (z. B. in einem klimatisierten Raum).
2. Achten Sie beim Öffnen des Gehäuses zum Batterie-, Speicherkarten- oder Objektivwechsel darauf, dass keine Wassertropfen hineinfallen. Achten Sie hier auch auf Wasser, das aus Ihren nassen Haaren oder Tauchanzug in das Gehäuse gelangen können.
3. Wenn sich das Gehäuse außerhalb des Wassers befindet, lassen Sie es nicht in der Sonne aufheizen.
4. Vor und zwischen den Tauchgängen lagern Sie das Gehäuse immer im Schatten und decken Sie es mit einem Handtuch oder Shirt ab.
5. Bei Gehäusen aus Aluminium brauchen Sie KEINE Trocknungsmittelbeutel. Diese können die Feinmechanik im Inneren behindern.

Was sollte man zur Reinigung von Domeports, Vorsatzlinsen und Acrylports verwenden?

- Reinigungsprodukte für Objektive von Objektivherstellern sind in Ordnung.
- Ein weiteres nützliches Zubehör ist ein Gummiblasebalg. Damit können Sie Schmutzpartikel entfernen, ohne das Objektiv zu berühren.
- Spülen Sie die Ports vor der Reinigung mit einem Linsentuch gründlich ab. So verhindern Sie Kratzer durch Sandkörner, die an der Linse haften bleiben.
- **Leitungswasser und insbesondere Wasser aus Spülbehältern enthält meist gelöstes Chlor oder Desinfektionsmittel**. Lassen Sie deshalb Ihre Ports niemals lange „einweichen“. Verwenden Sie nach dem Spülen entweder ein Mikrofasertuch oder einen Blasebalg, um die Wassertropfen zu entfernen.
- Spülen und trocknen Sie auch die Neoprenabdeckung, die bei den meisten Domeports mitgeliefert wird. Es kann nämlich vorkommen, Sand oder Salzrückstände das Glas zerkratzen oder die Antireflexbeschichtung angreifen.

Wie behandelt man Wasserflecken auf Glasports?

- Verunreinigungen auf der Außenseite können Sie einfach mit klarem Wasser wegspülen. Reiben Sie niemals mit salzhaltigen Tüchern oder scharfen Gegenständen auf dem Glas. Benutzen Sie niemals Lösungsmittel!
- Wenn es sich um eine Verfärbung im Inneren handelt, kann leider nichts mehr unternommen werden. Das optische Dome-Element muss in einem autorisierten Servicecenter ausgetauscht werden.